

Nachhaltiger Umweltschutz – ein Gewinn für Tiere und Menschen

Dauer

180 Minuten

Ziele des Angebots

Der Lehrplan 21 fordert eine Erziehung zu einem verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Folgen fehlender Nachhaltigkeit für Tiere und unsere Gesellschaft kennen. Sie sollen unsere Erde als Lebensraum für sich und ihre Zukunft erkennen und einfache Massnahmen zu deren Schutz erlernen, welche sie im Alltag umsetzen können. Anhand ausgewählter Botschafterarten zeigen wir die Folgen von fehlender Nachhaltigkeit bei der Nutzung von Ressourcen auf.

Bezüge zum Lehrplan 21

- WAH.3.2.a: Die Schülerinnen und Schüler können auf der Grundlage von Informationen die Wirkung alltäglicher Konsumsituationen auf die Umwelt reflektieren.
- WAH.3.2.b: Die Schülerinnen und Schüler können ökonomische, ökologische oder soziale Folgen des Konsums aus verschiedenen Perspektiven betrachten.
- NMG.3.2.f: Die Schülerinnen und Schüler können energiebewusstes Verhalten beschreiben und dies begründen.
- NT.9.3.b: Die Schülerinnen und Schüler können zum Einfluss des Menschen auf Ökosysteme verschiedene Perspektiven einnehmen und prüfen, welche langfristigen Folgen zu erwarten sind.
- NT.9.3.c: Die Schülerinnen und Schüler können eigene Ideen und Visionen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur entwickeln und begründen.
- RZG.3.1.e: Die Schülerinnen und Schüler können Schutzmassnahmen von natürlichen Systemen bewerten und über mögliche nachhaltige Nutzungen nachdenken.